

Der Fahrgastbeirat der DADINA

Die „Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation“ (DADINA) besteht seit Mai 1997 und vertritt den Landkreis Darmstadt-Dieburg sowie die Stadt Darmstadt in Nahverkehrsfragen. Sie ist Weisungsempfänger der beiden Gebietskörperschaften und erstellt in deren Auftrag Fahrpläne, bestellt den Bus- und Bahnverkehr und beschäftigt sich mit allen sonstigen Fragen die den ÖPNV in Stadt und Kreis betreffen.

Eines der DADINA-Gremien - der Fahrgastbeirat (FBR) - besteht aus verschiedenen Interessensgruppen wie Schülern, Arbeitnehmern, Rentnern und Behinderten, sowie Vereinen aber auch einzelnen Fahrgästen. Sie haben als Nutzer-Stimme keine direkte Entscheidungsgewalt, ihre Anträge über Schwachstellen werden allerdings sehr ernst genommen.

Der IVDA verfügt seit Mitte 2000 über einen Sitz im FBR, und erarbeitet derzeit in der Homepage-AG einen Internetauftritt, der eine stärkere Verbundenheit des FBR zur Bevölkerung herstellen und eine größere Interaktion seitens der Bevölkerung ermöglichen soll.

Projekt Straßenbahn nach Groß-Zimmern

Das Projekt der Straßenbahn nach Groß-Zimmern aus den 80er Jahren ist noch vor der Gründung des IVDA erneut aufgenommen worden. Felix Weidner erstellte aus gesammelten Informationen sowie eigenen Berechnungen, Erfahrungen und Nutzerumfragen im September 2000 ein Konzept mit dem Namen „Mobilität in der Region – Die Darmstädter Ostregion“.

Diese sowohl in der Presse und Politik viel beachtete Arbeit wurde in Kooperation mit anderen Interessengruppen wie der „Lokalen Agenda21 Gruppe Groß Zimmern“ publiziert und weitreichend in der Öffentlichkeit diskutiert.

Einen bedeutenden Meilenstein erreichte das Projekt Mitte des Jahres 2001, als nach seiner Vorstellung im Vorstand der DADINA im Haushaltsplan des Jahres 2002 eine Summe von 30000 € für eine Systemuntersuchung für den Bereich Darmstadt – Roßdorf - Groß Zimmern bereitgestellt wurde. In dieser Studie wird ergebnisoffen geprüft, welches Verkehrsmittel auf dieser Strecke am sinnvollsten und effektivsten eingesetzt werden kann. Die Ausschreibung erfolgt im Frühjahr 2002 – mit Ergebnissen wird in der zweiten Jahreshälfte gerechnet.

Forum für Verkehrsentwicklung Darmstadt

Das Forum für Verkehrsentwicklung Darmstadt trat am 31.08.2001 erstmals zusammen und hat die Aufgabe die Erstellung des neuen Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Darmstadt fachlich versiert öffentlichkeitsnah zu begleiten. Der IVDA ist auf Wunsch der Stadt Darmstadt mit Felix Weidner und Stefan Opitz in dem Forum vertreten und bemüht sich neben einer aktiven sachlichen Mitarbeit auch um größtmögliche Bürgernähe. Eine Zusammenarbeit bei der Erstellung einer Homepage zur Verwirklichung dieser Ziele wurde von den Verantwortlichen jedoch bisher abgelehnt.

Neben dem IVDA sind in diesem Gremium auch Vertreter aus anderen Verkehrsinitiativen und Umweltverbänden, Verkehrsclubs, Wirtschaft, Politik und Verwaltung vertreten.